„Faszination Modelleisenbahn“ in Karlsruhe zu sehen

Vom 9. bis 26. November am Rondellplatz

SYMBOLBILD ANDRZEJ REMBOWSKI/PIXABAY.COM

Karlsruhe. Mit den Firmen "Märklin" aus Göppingen und "Faller" aus Gütenbach haben zwei Vorzeigeunternehmen der Modelleisenbahn- und Modellbaubranche ihren Sitz im Südwesten. Beide präsentieren sich mit ihren Marken "Märklin", "LGB" und "Trix" sowie "Faller", "Pola G" und "Car System" jetzt auf 750 Quadratmetern im Erdgeschoss des Regierungspräsidiums Karlsruhe am Rondellplatz. 18 Tage lang ziehen zahlreiche Anlagen in unterschiedlichen Spurweiten, Freundinnen und Freunde der Miniaturwelten in die Ausstellungsräume im Herzen von Karlsruhe - bereits zum zweiten Mal!

Die Ausstellung wird am Mittwoch, 8. November, um 18 Uhr von Regierungspräsidentin Sylvia M. Felder eröffnet. Danach findet eine Gesprächsrunde zur „Faszination Modelleisenbahn“ mit Schülerinnen und Schülern sowie Lehrerinnen und Lehrern der Modellbau-AG des Thomas-Mann-Gymnasiums aus Stutensee und dem Karlsruher Modellbauer Markus Eyholzer statt.

Die Ausstellung „Faszination Modelleisenbahn“ ist bei freiem Eintritt täglich von vom 9. bis 26. November 2023, auch an den Wochenenden, von 11 bis 18 Uhr im Regierungspräsidium Karlsruhe am Rondellplatz, Karl-Friedrich-Straße 17 in Karlsruhe, geöffnet. Modellbahnbegeisterte jeden Alters können sich auf eine Vielzahl von Schauanlagen bis hin zur Lummerland-Anlage der Firma Märklin mit der Lok Emma oder neuester Technik mit dem Car System der Firma Faller freuen. Ergänzt wird die Ausstellung durch eine Großanlage der Modellbahn-AG des Thomas-Mann-Gymnasiums Stutensee im Maßstab HO mit den Abmessungen neun mal sechs Meter und eine Großanlage mit den äußeren Abmessungen von zehn mal sieben Metern des Karlsruher Modellbahn-Begeisterten Markus Eyholzer mit der Spurweite 45 Millimeter (Maßstab 1:22,5) – beides ganz besondere Hingucker, die zeigen, dass Modelleisenbahn ein faszinierendes Hobby auch für junge Menschen ist. |red/jow